

## Chöre der Bamberger Dommusik in Gottesdienst, Konzert, auf Reisen, ...

Ein Rückblick von Franziska Bauer auf das Jahr 2017

### 6. Januar – Erscheinung des Herrn

Tomás Luis de Victoria, Missa "O magnum mysterium"

Peter Cornelius, Die Könige

#### **Vokalensemble der Dommusik**

Leitung: Franziska Bauer

### 21. bis 22. Januar – Wochenendfahrt des B-Chores und des A-Aufbauchores

**Nicht nur die älteren Sängerinnen verreisen gerne, die Jüngeren tun es ihnen bestens nach**

Im Januar machten sich die Sängerinnen der Nachwuchschöre für ein Wochenende auf nach Rothenburg ob der Tauber. Neben Proben für das aktuelle Repertoire studierten die Mädchen auch ein afrikanisches Lied - inklusive kleiner Choreographie - ein. Darüber hinaus blieb aber auch genügend Zeit für gemeinsame Freizeitaktionen.

Nach einem Spaziergang durch die Stadt, bei dem Herr Pees den jungen Sängerinnen die Sehenswürdigkeiten erklärte, konnten die Mädchen ausgelassen im Haus der *Käthe Wohlfahrt* stöbern. Aber auch zu später Stunde gingen die Mädchen noch einmal ins Freie: sie erhielten eine Nachtwächterführung. So manch eine Sängerin konnte sich bei den kalten Temperaturen gut in das Leben der damaligen Zeit hinein versetzen und war froh, als es wieder zurück in die Jugendherberge ging. Dort wärmten sich die Mädchen bei Tee wieder auf und verkosteten die Rothenburger Spezialität *Schneeballen*.

Bevor die Mädchen am nächsten Tag bereits wieder die Heimreise antraten, nahmen sie am Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Johannis teil. Da die Sängerinnen die Gemeindelieder vorab einstudierten, konnten sie so die Gemeinde sehr gut mit ihren jungen Stimmen unterstützen.



## 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

Max Jobst, Missa "Christus vincit"

u.a.

### **Domkantorei Bamberg**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Pierangelo Valtinoni, Signore pietà

John Ireland, Ex ore innocentium

u.a.

### **Mädchenkantorei am Bamberger Dom**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 12. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Lajos Bardos, Missa tertia

Giovanni Croce, Cantate Domino

u.a.

### **Bamberger Domchor**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 19. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis

Choralamt

### **Männerschola des Domchores**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## Konzert: Himmlisches Jerusalem

Die Bamberger Dommusik veranstaltet unter dem Motto „Ut unum sint“ („Auf dass sie eins seien!“) eine sich über drei Jahre erstreckende Konzertreihe zum Reformationsgedenken. Das Gesamtprogramm enthält Musik aus nahezu 1000 Jahren und beleuchtet den Einheitsgedanken unter verschiedenen Gesichtspunkten. Eine Besonderheit der Reihe ist, dass die Musik jeweils durch eine Reflexion ergänzt wird. Es gilt, nicht das Trennende herauszustellen, sondern in Musik und Wort das Gemeinsame der getrennten Kirchen stark zu machen.

Gregorianischer Choral und Orgelwerke von Olivier Messiaen bestimmten das Programm des Domkonzerts am Sonntag, 19. Februar 2017, 17.00 Uhr. Ausführende waren die Münchener Scholaren unter der Leitung von Frater Gregor Baumhof OSB sowie der Organist Emanuel Schmidt.

Den bei den Konzerten üblichen theologischen Impuls gab Prof. Dr. Klaus Bieberstein vom Lehrstuhl für Alttestamentliche Wissenschaften an der Universität Bamberg. Als ausgewiesener Kenner des Heiligen Landes und der dortigen Problematik der christlichen Konfessionen sprach er zum Thema „Himmlisches Jerusalem – Eine utopische Alternative“.

## 3. bis 5. März – Domkantorei in Berlin

Für ein Wochenende machten sich die Sängerinnen und Sänger der Domkantorei auf den Weg nach Berlin. Begonnen wurde die Sightseeingtour durch die Hauptstadt mit einer Stadtrundfahrt. Nach dem Einchecken im Hostel ging es bei einem gemeinsamen Spaziergang zu Fuß weiter durch die Stadt bevor es zur Probe in die Dreifaltigkeitskirche nach Lankwitz ging.

Der nächste Morgen wurde für ausschließlich für den kulturellen Teil des Programms genutzt. Dafür konnten die Sängerinnen und Sänger zwischen Jüdischem Museum, Gemäldegalerie am Potsdamer Platz und Stasi-Museum wählen. Da der erste Teil des Nachmittags zur freien Verfügung stand, nahmen nicht wenige den Fußweg auf sich, um einen der besten Döner der Stadt zu ergattern. Am Abend gab die Domkantorei unter Leitung von Domkapellmeister Werner Pees zusammen mit dem Lankwitzer Vokalensemble unter Leitung von Christian Finke ein Konzert. Nachdem jeder Chor Ausschnitte aus dem eigenen Programm präsentierte, bildeten gemeinsame Werke den Abschluss des Konzertes. Aber nicht nur musikalisch wurden Banden geknüpft, sondern wie bei Chören üblich: auch bei selbstgebackenem Kuchen. Vielen Dank für die herzliche Aufnahme und Bewirtung an die Berliner Sängerinnen und Sänger.

Bevor die Domkantorei die Rückreise antrat, besuchte sie den Sonntagsgottesdienst in der Berliner Hedwigskathedrale.

## 11. März – Kunigundentag

### Uraufführung der Kunigundenmesse von Michael C. Funke

Der Bayreuther Komponist Michael C. Funke hat im Auftrag der Bamberger Dommusik ein deutsches Ordinarium für Oberstimmenchor und Orgel geschrieben. Das Werk erklang erstmals im Festgottesdienst am 11. März um 9.30 Uhr, dem diesjährigen Kunigundentag. Der ausführende Chor war die Mädchenkantorei am Bamberger Dom, der die Messe gewidmet ist.

Grund für die Auftragsvergabe war der Mangel an deutschen Messen für Mädchenchor. Während die Kirchenmusik aus einem reichen Fundus an Messvertonungen für gemischten Chor schöpfen kann, ist das Repertoire für gleichstimmige Ensembles eher überschaubar. Die Kunigundenmesse, ist ein Beispiel praktikabler und liturgiegerechter Vokalmusik.

Michael Funke, geb. 1965, studierte in Regensburg und München Kirchenmusik und Musikpädagogik. Er ist seit 1986 Organist und Chorleiter an der Bayreuther Hedwigskirche sowie Lehrbeauftragter an der dortigen Hochschule für Evangelische Kirchenmusik. Sein kompositorisches Schaffen umfasst Vokal- und Instrumentalwerke, Kammermusik und Sololieder.



## 12. März - 2. Fastensonntag

Ludovico Grossi da Viadana, Missa „L' hora passa“  
Giovanni Croce, Benedicam Dominum  
u.a.

### **Bamberger Domchor**

Leitung: Franziska Bauer

## 18. März – The King's Singers meet Domkantorei



Als Highlight der ganz besonderen Art wird das letzte Wochenende den Sängerinnen und Sängern der Domkantorei noch lange in Erinnerung bleiben. Das weltberühmte Vokalensemble *The King's Singers* gab den Mitgliedern der Domkantorei einen Workshop.

Mit ihrer sympathischen Art begeisterten die Profis von Beginn an. Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung ging es direkt an die musikalische Arbeit mit den Chorsängerinnen und

–sängern. So wurde am gemeinsamen Atmen genauso gefeilt wie auch an der Gestaltung von Phrasen. Nicht nur im Plenum, sondern auch in der kurzen Verschnaufpause standen die Sänger aus England den wissbegierigen Bambergern zur Verfügung. Ohne zu Zögern wurde eine theoretische Frage in die Praxis umgesetzt und in kleiner Formation ausprobiert.

Am Ende des intensiven Workshops präsentierten die beiden teilnehmenden Chöre, der Oberstufenchor des E.T.A.-Hoffmann-Gymnasiums und die Domkantorei, sich gegenseitig ihre Ergebnisse, bevor der Workshop mit einer kurzen Fragerunde schloss.

Selbstverständlich blieb danach genügend Zeit, um CDs zu signieren und die Begegnung in vielen Selfies festzuhalten.

Organisiert wurde das Zusammentreffen von der Vorsitzenden des Bamberger Musikvereins Frau Paletta. Die King's Singers sangen am Freitag (17.03.2017) im Rahmen der Konzertreihe des Bamberger Musikvereins. Bereits vor zwei Jahren faszinierten die sechs Sänger



bei einem Konzert in der hiesigen Konzerthalle. Dies nahm Frau Paletta zum Anlass, die Stars erneut einzuladen und in Zusammenarbeit mit Herrn Domkapellmeister Pees den Workshop zu organisieren.

Auch im Radio und auf der Homepage des Erzbistums wurde über den Workshop berichtet. Unter folgenden Links können die Beiträge abgerufen werden:

<https://www.br-klassik.de/audio/kings-singers-workshop-mit-der-domkantorei-bamberg-100.html>

<https://www.youtube.com/watch?v=5miySpEeFaU>

### **19. März – 3. Fastensonntag**

Jahrestag des Amtsantritts von Papst Franziskus (2013)

Giovanni Pierluigi da Palestrina, Missa „Iste confessor“  
Giovanni Pierluigi da Palestrina, Ad te lavavi oculos meos  
u.a.

#### **Vokalensemble am Bamberger Dom**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

### **22. März – Pontifikalamt anlässlich der Bayerischen Bischofskonferenz**

Max Jobst, Missa “Christus vincit”  
Orlando di Lasso, Exaudi Deus  
u.a.

#### **Domkantorei Bamberg**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

### **26. März – 4. Fastensonntag**

Lateinisches Choralamt  
Laetare Jerusalem  
Giovanni P. da Palestrina, Exaudi Deus  
u.a.

#### **Männerschola des Bamberger Domchores**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees



## 9. April – Palmsonntag

Werner Pees, Matthäus-Passion  
Tomas Luis da Victoria, Pueri Hebraeorum  
Aleksandras Kacanauskas, Christus factus est  
u.a.

### **Bamberger Domchor**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 10./11. April – Probenstage

Traditionell finden in den Osterferien Probenstage für Domchor und Mädchenkantorei statt. Am Montag trafen sich die Knaben des Domchores, um an der Missa in C von W. A. Mozart für den Pontifikalgottesdienst am Ostersonntag zu feilen. Die Sängerinnen der Mädchenkantorei taten es den Knaben einen Tag später gleich. Da für die Reise nach Kanada am Ende der Sommerferien das Konzertprogramm sicher stehen muss, wurde bei der Probe der Mädchen der Schwerpunkt auf Festigung des aktuellen Repertoires gesetzt. Belohnt wurden beide Chöre nach getaner Arbeit mit einer selbstgebackenen Pizza (bzw. mehreren) aus dem Ofen.



## 13. April – Gründonnerstag

Franz Neker, Missa in F  
Alwin Schonnen, Ubi caritas et amor  
u.a.

### **Männerschola des Bamberger Domchores**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 14. April – Karfreitag

Hermann Schroeder, Johannes-Passion  
Gregorio Allegri, Miserere mei  
Laios Bárdos, Eli  
sowie Werke von Gasparini, Stainer, Lasso, Nees

### **Domkantorei Bamberg**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 15. April – Osternacht

Urmas Sisask, Alleluia  
Carl Thiel, Christ ist erstanden  
Georg Friedrich Händel, Halleluja (aus dem *Messias*)  
u.a.

### **Domkantorei Bamberg**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 16. April – Ostersonntag

### Pontifikalgottesdienst

Wolfgang Amadeus Mozart, Missa in C, KV 259  
G. Aichinger, Regina caeli laetare  
Wolfgang Amadeus Mozart, Kirchensonate in C, KV 278  
u.a.

### **Bamberger Domchor**

Solisten, Musiker der Bamberger Symphoniker  
Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

### Pontifikalvesper

### **Mädchenkantorei am Bamberger Dom**

Leitung: Franziska Bauer



## 27. April – Wenn aus Fremden Freunde werden“ – Das Musical „Rotasia“

### **B-Chor der Mädchenkantorei tritt unter der Leitung von Franziska Bauer auf**



Wie viel Arbeit in einem Singspiel steckt, erlebten die Sängerinnen hautnah bei ihrem jüngsten Musical-Projekt. Bereits seit Jahresbeginn wurden Lieder auswendig gelernt und Texte einstudiert. Mit viel Begeisterung und Ausdauer feilten die Sängerinnen an ihrer Rolle und formten das Musical immer wieder mit eigenen Ideen und Vorstellungen. Öfters traten dabei

die Schauspielerinnen an ihre Chorleiterin heran und baten um Änderung eines Textes oder Neugestaltung einer Szene. Toll, wie die jungen Mädchen sich mit dem Inhalt des Singspiels identifizierten.

Das Ergebnis durften Eltern und Geschwister am 27. April 2017 in einer lebendigen und spannungsvollen Aufführung erleben. Zur sicheren Aufführung trug nicht zuletzt auch die versierte Pianistin Rebekka Bauer bei. Besonders zu erwähnen sei ebenso das Bühnenbild, welches von der talentierten Sängerin Vera Schneider gemalt wurde.



## 7. Mai – Domkirchweihe

Dieser Tag wird für elf Buben in Erinnerung bleiben. Sie sangen zum ersten Mal zusammen mit den Domchorsängern in einem Domgottesdienst mit. Anschließend wurden sie durch Weihbischof Herwig Gössl offiziell als Sänger in den Domchor aufgenommen.



Die [Pontifikalvesper](#) wurde von der **Männerschola des Domchores** musikalisch gestaltet.

## 12. bis 14. Mai – Chortreffen in Bamberg

Zu einem Wochenende der außergewöhnlichen Art lud Domkapellmeister Werner Pees seine Kollegen und deren Domchöre aus Eichstätt, Speyer und Würzburg ein. Zum Erzbistum Bamberg gehören die eben genannten Städte als Suffraganbistümer. Die Mädchenkantorei am Würzburger Dom (Leitung: Domkantor Alexander Rüth), die Jugendkantorei am Eichstätter Dom (Leitung: Domkapellmeister Christian Heiß), die Speyerer Domsingknaben (Leitung: Domkantor Joachim Weller) und der Mädchenchor am Speyerer Dom (Leitung: Domkapellmeister Markus Melchiori) waren zu Gast bei Mädchenkantorei und Domchor in Bamberg.

Am Freitagabend trafen sich alle Chöre zu einer gemeinsamen Probe im Dom, bei der das Repertoire für den Gottesdienst am Sonntag gefestigt wurde. Anschließend wurden einige Gäste ihren Bamberger Gastfamilien zugeteilt, die anderen nächtigten in der Jugendherberge und im Montanahaus.

Mit einer Stadtführung für die Gäste begann der zweite Tag in Bamberg. Mit einem für den Chorverband *Pueri Cantores* typischen Mittagsgebet luden die Sängerinnen und Sänger Kirchenbesucher zum kurzen Gebet und Innehalt ein. Die Eichstätter Jugendkantorei sang gemeinsam mit der Mädchenkantorei am Würzburger Dom in St. Martin, die Speyerer

Domsingknaben zusammen mit der Bamberger Mädchenkantorei und den jungen Herren des Domchores in der Oberen Pfarre. Sichtlich berührt von Gebet und Gesang verließen die Besucher den Gottesdienst. Nach einem freien



Nachmittag, der genug Zeit ließ für Fußballspielen im Chorhaus oder fürs Shoppen in der Stadt, begaben sich die Sängerinnen und Sänger wieder auf den Weg zum gemeinsamen Konzert im Dom. Dort gab jeder Chor auf äußerst hohem Niveau Einblick in das eigene Repertoire, bis sich alle Chöre bei gemeinsamen Werken zu einem stimmungswaltigen großen Chor zusammenfanden. Zu erwähnen sei hier die Uraufführung der Motette „Ich bin der Weinstock“, welches der Eichstätter Domkapellmeisters Christian Heiß eigens für das Chorfest komponiert hat. Beim Schlusstück „Glory to thee“ von Thomas Tallis stellten sich die Sängerinnen und Sänger um das Publikum in einem Kreis auf. Manch ein Zuhörer konnte erst hier fassen, wie viele Musiker bis dahin „über dem Kaisergrab“ gestanden haben. Dies war ein beeindruckendes Finale des gemeinsamen Konzertes. Zur verdienten Stärkung wurden anschließend alle Sänger in das Chorhaus eingeladen.

Mit dem Festgottesdienst am Sonntag beschlossen die Sängerinnen und Sänger ihre Zeit in Bamberg. Ca. 270 Sängerinnen und Sänger aus Eichstätt, Speyer, Würzburg und Bamberg brachten gemeinsam den Bamberger Dom zum Klingen. Dass die jungen Menschen nicht nur musikalisch perfekt harmonierten zeigte sich wiederum beim anschließenden



Pizzaessen im Chorhaus. Ein rundum gelungenes Chortreffen ging hiermit zu Ende. Dass Domkapellmeister Melchiori für das Jahr 2019 nach Speyer eingeladen hat, sagt wahrscheinlich mehr aus als alle Worte.

Ein herzlicher Dank gilt den Gästen für ihren Besuch in Bamberg, den Bamberger Sängerinnen und Sängern, den Gastfamilien, den Helfern und allen, die das Chortreffen auf diese Weise ermöglicht haben!







## 17. Mai – Vortragsabend

Schülerinnen und Schüler der Stimmbildungsklassen von Frau Theresia Groß und Frau Maximiliane Kindhäuser luden zum Vortragsabend ein. Mit einem äußerst ansprechenden Programm präsentierten sich die jungen Musiker als Solisten und zeigten dabei beachtliche Leistungen – egal ob jung oder alt. Neben Solobeiträgen zeigten einige Sängerinnen auch ihr Können im Duettsingen. Bravorös wurden die Sängerinnen und Sänger von Rebekka Bauer am Klavier begleitet. Der langanhaltende Applaus war Bestätigung für die sängerischen Höhenflüge.



## 25. Mai – Christi Himmelfahrt

Michael Funke, Missa in d  
Javier Busto, Laudate Dominum  
u.a.

**Mädchenkantorei am Bamberger Dom**  
Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 28. Mai – „Ut unum sint“ („Auf dass sie eins seien!“)

Innerhalb der Konzertreihe zum Reformationsgedenken „Ut unum sint – auf dass sie eins seien!“ fand ein Konzert im Bamberger Dom statt. Es dirigierte Domkapellmeister Werner Pees die Schola Bamberg. Unter dem Titel „Weck die tote Christenheit! – Pfingstliche Chormusik und Gedankenspiele“ wurden musikalische Werke von Hilber, Fink, Handl, Amon, Kugler, Genzmer, Badings, Hummel, Sisask, Buchenberg und ein Gregorianischer Choral aufgeführt. Nora Eugenie Gomringer, Lyrikerin und Leiterin des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia Bamberg, rezitierte eigene Gedanken und Texte über Pfingsten (unser Bild). Sie sprach vor dem Grab des Kaiserpaares Heinrich und Kunigunde wachrüttelnde Worte („Gedicht an den Heiligen Geist“) und ermutigende („Licht eins“ von Eva Strittmatter), las aber auch das Pfingstevangelium von Lukas vor. Der renommierte Chor sang eine Etage höher im Ostchor, meisterlich geleitet von seinem Dirigenten Werner Pees. Durch das Verschieben der Sitzflächen der Bänke konnten alle Zuhörer diesem hervorragenden Konzert nicht nur lauschen, sondern auch gut zusehen. Sie spendeten den Akteuren viel Applaus für ihre künstlerischen Darbietungen.

An der Konzeption der Konzerte ist auch Dr. Gerhard Hölzle beteiligt. Eine weitere Aufführung in der Reihe findet am 8. Oktober mit Ensemble Stimmwerk jeweils um 17 Uhr im Dom statt.

Foto: Joseph Beck

Aus: Heinrichsblatt, Nr. 30, 30.07.2017

## 29. Mai bis 4. Juni – Tagzeitenliturgien Pfingsten 2017

Bereits in den letzten Jahren wurde auf besondere Weise auf das Pfingstfest hingedeutet. Das Augenmerk liegt dabei vorrangig auf die Feier der Tagzeiten. In diesem Jahr wurden die Gottesdienste durch Domkapellmeister Werner Pees auf insgesamt eine Woche ausgedehnt.

In der Woche vor Pfingsten setzen die beiden Bamberger Hauptkirchen Dom und St. Stephan ein Zeichen ökumenischer Verbundenheit. Am Mittwoch, 31. Mai, sang die Kantorei St. Stephan um 19.00 Uhr im Dom. Im Abendgottesdienst erklangen Werke von Melchior Vulpius und Felix Mendelssohn Bartholdy. Die Leitung hat KMD Ingrid Kasper. Die Domkantorei, geleitet von Domkapellmeister Werner Pees, stattete der Stephanskirche am darauffolgenden Freitag den Gegenbesuch ab. Im Evensong um 18.00 Uhr sang der Chor



Musik von Charles V. Stanford, Joseph Renner und Josef Rheinberger. Vorsteher der Liturgie waren Dekan Hans-Martin Lechner, Dompfarrer Dr. Markus Kohmann und Domdekan Dr. Hubert Schiepek.

Ein reger Austausch zwischen beiden Kantoreien fand im Anschluss an den Evensong im Stephanshof statt. Es hat sich gezeigt, die beiden Chöre verstehen sich musikalisch und zwischenmenschlich. Auf eine Fortsetzung des gesponnenen Bandes freuen sich alle.

**PFINGSTEN 2017**

*Komm, Heiliger Geist,  
der Leben schafft!*

---

## TAGZEITENLITURGIE UND EUCHARISTIEFEIER IM BAMBERGER DOM

### MONTAG, 29. MAI 2017

08.00 Uhr Nagelkapelle

**Eucharistiefeier**

Domvikar Detlef Pötzl  
*Vokalquartett*

### DIENSTAG, 30. MAI 2017

07.45 Uhr Hauptschiff

**Laudes und Eucharistiefeier**

Weihbischof Herwig Gössl  
*Vokalquartett*

### MITTWOCH, 31. MAI 2017

08.00 Uhr Nagelkapelle

**Eucharistiefeier**

Domvikar Detlef Pötzl  
*Vokalquartett*

19.00 Uhr Hauptschiff

**Abendlob (Motette)**

Dekan Hans-Martin Lechner und  
Dompfarrer Dr. Markus Kohmann  
*Kantorei St. Stephan; Ltg.: KMD Ingrid Kasper*

### DONNERSTAG, 01. JUNI 2017

08.00 Uhr Nagelkapelle

**Eucharistiefeier**

Domvikar Detlef Pötzl  
*Vokalquartett*

19.00 Uhr Hauptschiff

**Eucharistiefeier/Komplet**

Dompfarrer Dr. Markus Kohmann  
*Vokalquartett*

### FREITAG, 02. JUNI 2017

08.00 Uhr Ostkrypta

**Laudes und Eucharistiefeier**

Domvikar Dieter Georg Jung  
*Vokalquartett*

18.00 Uhr

**Evensong in ST. STEPHAN**

Dekan Hans Martin Lechner und  
Domdekan Dr. Hubert Schiepek  
*Domkantorei Bamberg*

### SAMSTAG, 03. JUNI 2017

08.00 Uhr Ostkrypta

**Laudes/Eucharistiefeier**

Domvikar Dieter Georg Jung  
*Vokalquartett*

18.00 Uhr Hauptschiff

**Vesper**

Domkapitular Prof. Dr. Peter Wünsche  
*Vokalquartett und Herren der Domkantorei*

### SONNTAG, 04. JUNI 2017

PFINGSTEN

09.30 Uhr Hauptschiff

**Terz**

Domkapitular Hans Schieber  
*Vokalquartett*

10.00 Uhr **Pontificalgottesdienst**

Zebrant: Erzbischof Dr. Ludwig Schick  
*Domkantorei, Instrumentalisten*

17.00 Uhr **Pontificalvesper**

Erzbischof Dr. Ludwig Schick  
*Vokalensemble der Domkantorei*

## 10. Juni – Pfingstsonntag

### Pontifikalgottesdienst

Wolfram Buchenberg, Deutsche Messe  
Josef Renner, Veni Creator Spiritus  
u.a.

### **Domkantorei Bamberg**

Musiker der Bamberger Symphoniker  
Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

### Pontifikalvesper

### **Vokalensemble der Dommusik**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees

## 5. bis 11. Juni – Chorfahrt des Domchores nach Südfrankreich

62 Buben und Herren des Domchores verbrachten eine Woche in Südfrankreich. Premiere war sicherlich die Unterbringung in einem Selbstversorgerhaus. Obwohl die Mädchenkantorei im Jahr zuvor schon eindrucksvoll bewiesen hat, dass die Selbstversorgung gut machbar ist, zweifelten einige Herren bis kurz vor Ort daran. Alle Zweifel waren aber wie weggewischt, als das erste Abendessen gemeinsam eingenommen wurde. Mit voller Einsatzbereitschaft aller Sänger wurde das Kochen die ganze Woche über zu einem Erlebnis. Geschmeckt hat es jedenfalls allen und manch ein unerwartetes Kochtalent wurde entdeckt. Neben den täglichen Proben blieb auch genügend Zeit für Spiel und Besichtigungen. So ist es nicht erstaunlich, dass nicht wenige Male bereits vor dem Frühstück die Zeit für ein Fußball- oder Volleyballspiel genutzt wurde. Am ersten Nachmittag machten sich die Sänger zu Fuß auf den Weg zur Pont du Gard. In den nächsten Tagen wurden Avignon inklusive des Papstpalastes und die Burg von Les Baux besucht. Vor dem Eintritt in den alten Bauxitsteinbruch *Carrières de Lumières* wusste noch niemand worauf er sich eingelassen hat. Nach anfänglichem Irritiertsein wandelte sich dieses Gefühl aber in Staunen für die beeindruckende Multimedia-Show um. Einer der Höhepunkte der Woche war sicherlich der Besuch des Marktes in Arles und der Besichtigung der dortigen Kirche mit einer leiblichen Stärkung vorab. Wie häufig auf Chorfahrten konnte die kleine Bäckerei nach dem Einkauf der Sänger getrost ins Wochenende starten. Obligatorisch war auch der anschließende Meerbesuch. Nach einer Woche voll gemeinsamer Erlebnisse und einer tollen Gemeinschaft machten sich die Sänger auf die Heimreise, selbstverständlich mit Pausen in Domchormanier: also mit einem Picknick.







## 15. Juni – Fronleichnam

Traditionell zogen am Fronleichnamsfest Domchor und Mädchenkantorei mit durch die Stadt.



## 16. bis 18. Juni – Chorbegegnung zweier Mädchenkantoreien

Die Mädchenkantorei war an diesem Wochenende zu Gast in Freiburg. Neben Stadtbesichtigung und dem Besuch des Münsters am Freitag stand auch noch eine ausgedehnte Chorprobe an. Am Samstag begann der Tag mit einer Probe zusammen mit der Mädchenkantorei am Freiburger Münster. Nach dem Einsingen inklusive Erlernen eines neuen Kanons feilten die Sängerinnen gut zwei Stunden am Programm für den Gottesdienst am Sonntag. Anschließend genossen die Mädchen das Markttreiben um das Münster herum und haben den Burgberg erklommen, bis es noch einmal zu einer Probe in die Jugendherberge ging. Den Abend ließen die Sängerinnen mit einem Eis und einem Ständchen vor dem Münster ausklingen. Höhepunkt des Wochenendes war sicherlich die gemeinsame Gestaltung des Sonntagsgottesdienstes im Freiburger Münster. Die Mädchenchöre sangen die Kunigundenmesse von Michael C. Funke und u. a. „Laudate Pueri“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Nach der Verabschiedung in der Domsingschule machten sich die Bamberger Mädchen wieder zurück auf den Weg in die Heimat.



## 24. Juni – Priesterweihe

Giovanni Pierluigi da Palestrina, Missa brevis

Charles V. Stanford, Psalm 100

u.a.

**Domkantorei Bamberg**

Leitung: Domkapellmeister Werner Pees



## 25. Juni – Dompatriozinium

Richard Rudolf Klein, Missa in tempore  
Karl Jaspers, Tu es Petrus  
u.a.

### **Vokalensemble der Dommusik**

Leitung: Franziska Bauer

## 9. Juli – Heinrichsfest

Dies ist gewöhnlich der Abschluss des Chorjahres für die Sängerinnen und Sänger der Bamberger Dommusik. In diesem Jahr wurde der Festgottesdienst musikalisch in besonderer Weise gestaltet. Neben Domchor, Mädchenkantorei (A-Chor und B-Chor) sowie Domkantorei sangen beim Gottesdienst auch der Jugendchor St. Magdalena Herzogenaurach (Leitung: Toni Rotter) sowie die Heinrichsspatzen und The next sparrow generation aus St. Heinrich Bamberg (Leitung: Anita Fösel) mit. In beeindruckender Weise und unterstützt von Bläsern der Bamberger Symphoniker wurde die Missa „Fidem cantemus“ des Eichstätter Domkapellmeister Christian Heiß in einer eigens konzipierten Besetzung gesungen. Nach dem Dienst gab es für alle Beteiligten ein wohlverdientes Eis.



Am Nachmittag beschlossen die Bamberger Sängerinnen und Sänger das Heinrichsfest mit der Pontifikalvesper.





## 23. Juli – Konzert der Mädchenkantorei

Bei ihrem Konzert „Blessing for a journey“ stellte die Mädchenkantorei den Bamberger Besuchern erfolgreich unter Beweis, dass ihr Programm für die anstehende Reise nach Kanada am Ende der Sommerferien 2017 „gut sitzt“. In dem einstündigen Konzert spannten die Sängerinnen mit Werken der skandinavischen Komponisten Hovland und Nystedt sowie des ungarischen Komponisten Kodály einen Bogen mit der vierstimmigen Motette „Blessing for a journey“ von David Hamilton bis nach Neuseeland. Regionalkantor Karl-Heinz Böhm zeigte feines Spielgefühl und überzeugende Interpretation bei den gewählten Werken.

# Blessing for a journey

Konzertprogramm der Kanada-Reise 2017

Werke von Kodály, Hovland, Nystedt,  
Hamilton („Blessing for a journey“)

---

## Mädchenkantorei am Bamberger Dom

Leitung: Werner Pees  
Orgel: Karl-Heinz Böhm

---

Sonntag, 23. Juli 2017, 17.00 Uhr  
im Bamberger Dom

---

bamberger  
Dom Musik



Eintritt frei,  
Spenden erbeten!

## 27. Juli – Veröffentlichung eines Podcasts

Stefan Hoffmann und sein Team der Fernsehredaktion des Erzbistum Bamberg begleiteten die Sängerinnen des B-Chores einige Monate lang und erstellten daraus einen Videobeitrag. Es wurde die Probenarbeit sowie die Aufführung des Musicals und die Mitwirkung beim Heinrichsfest dokumentiert. Einige Mädchen wurden sogar nach Statements gefragt und durften diese direkt in die Kamera sprechen.

Jeder kann sich nun ein eigenes Bild vom Ergebnis machen. Das Video wird am letzten Juliwochenende bei Kirche in Bayern ausgestrahlt. Zudem kann es bereits jetzt auf dem youtube-Kanal des Erzbistum Bamberg abgerufen werden.

## Vorschau: Konzertreise in die weite Welt

40 Sängerinnen der Mädchenkantorei begeben sich in den letzten beiden Wochen der Sommerferien auf Konzertreise nach Kanada. Der Höhepunkt wird das Wiedersehen mit dem Girls' Choir der Christ Church in Ottawa sein, der im vergangenen Sommer in Bamberg zu Gast war. Beide Chöre verbringen miteinander ein Wochenende mit gemeinsamem Singen in Gottesdienst und Konzert, Ausflügen und dem obligatorischen kanadischen Barbeque. In Ottawa werden die Bamberger Mädchen außerdem eine Messe und ein Konzert in der katholischen Kathedrale Notre Dame singen. Weitere Reisestationen sind Toronto mit einem Konzert in der dortigen St. Aidan's Church, die Niagarafälle, Kingston und im benachbarten Peterborough. Gastgeber ist dort die katholische Domgemeinde St. Peter, deren Mitglieder sich besonders auf den Besuch aus Franken freuen. In den 50-er und 60-er Jahren des letzten Jahrhunderts sind mehrere Familien aus dem Frankenwald nach Kanada ausgewandert und haben in Peterborough eine neue Heimat gefunden. Neben einem Konzertprogramm und einer Messe für den Sonntagsgottesdienst müssen die Sängerinnen aus Bamberg also unbedingt auch das Frankenlied im Gepäck haben. Im 500 km entfernten Montréal haben die Mädchenkantorei Kontakt mit der deutschen Alexander von Humboldt-Schule. Sie singen hier ein Konzert und stellen in einem Workshop deutsche Chorliteratur für Oberstimmenchor vor. Es ist eine besondere Ehre für die Sängerinnen aus Bamberg, ein Konzert in der berühmten Kathedrale Notre Dame in der Montréaler City geben zu können.

Die Kanadareise der Mädchenkantorei am Bamberger Dom wird durch das Deutsche Goethe-Institut großzügig gefördert. Außerdem sind wir dankbar für die Unterstützung der Deutschen Botschaft in Ottawa und die Vertretung des Freistaats Bayern in Québec.